



Die galledia-Gruppe macht Druck mit HP 3PAR-StoreServ-Systemen

Die Herausforderung

- Veraltete, heterogene Storage-Infrastruktur, auslaufende Serviceverträge
- Zeit- und kostenintensives System-Management
- Einschränkungen bei Performance und Skalierbarkeit
- Infrastruktur harmonierte nicht optimal mit VMware-Infrastruktur
- Kein schnelles Reagieren auf neue Business-Anforderungen möglich
- Sicherheitsbedenken, da keine vollständige Redundanz businesskritischer Daten und Anwendungen

Die Lösung

- Konzeption und Umsetzung durch den Partner Topix AG
- Konsolidierte Storage-Infrastruktur auf der Basis von HP Storage- und Server-Systemen
- Gesamte virtuelle Server-Infrastruktur auf HP 3PAR StoreServ abgebildet
- Remote-Copy-Replikation zwischen zwei RZ-Standorten
- Transparente Failover- und Failback-Funktionen implementiert
- Widestriping und Thin-Provisioning für optimale Speicher-Ausnutzung
- Umstellung im laufenden Betrieb ohne Beeinträchtigung des Tagesgeschäfts

Das Resultat

- Schnelles Reagieren auf neue Herausforderungen und Chancen im dynamischen Medien-Umfeld möglich
- Maximale Sicherheit durch Spiegelung der businesskritischen Daten zwischen zwei RZ
- Unterbrechungsfreier IT-Betrieb, selbst bei schwerwiegenden Störungen
- Sehr hohe Skalierbarkeit, jedoch ohne kapitalintensive «Hardware auf Vorrat»
- Entlastung des IT-Teams durch Auslagerung des System-Managements an Partner



Felix Signer, Leiter IT-Services galledia ag, und Sven Kugler, Projektleiter Topix AG

«Die im Zusammenhang mit den HP 3PAR-Storage-Systemen häufig gehörte Aussage «Enterprise Features zum Midrange-Preis» kann ich vollauf bestätigen.»

«Selbst unerwartete 3 TB zusätzlicher Daten bewältigen wir heute mühelos.»

Felix Signer, Leiter IT-Services galledia ag

Nur Unternehmen, die sich zusätzlich erfolgreich im Online- und Mobile-Markt positionieren, ihr Angebot diversifizieren und eine kritische Masse in der Print-Produktion erreichen, überleben im hart umkämpften Schweizer Druck- und Verlags-Umfeld. Die galledia-Gruppe gehört zu den Gewinnerinnen dieses Strukturwandels. Dies nicht zuletzt dank einer leistungsfähigen IT-Infrastruktur, welche standardisierte Prozesse bei Redaktion, Produktion und Publikation der Online-, Mobile- und Print-Produkte ermöglicht. Der Storage-Teil der Infrastruktur wurde kürzlich mithilfe des IT-Partners Topix AG aus St.Gallen und auf der Basis von HP Storage- und Server-Systemen erfolgreich konsolidiert und modernisiert.

Firmenporträt

Erfolgreiche Mediengruppe mit breitem Lösungsangebot

Die galledia-Gruppe darf zweifellos als eine der grossen Gewinnerinnen des Konsolidierungs- und Konzentrationsprozesses in der Schweizer Druck- und Verlags-Branche bezeichnet werden. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Flawil/SG ist aus der Fusion (2012) der Rheintaler Druckerei und Verlag AG und der Druckerei Flawil AG hervorgegangen und hat sich durch die Erschliessung neuer Geschäftsfelder und durch Zukäufe in kurzer Zeit zu einem bedeutenden national tätigen Medienunternehmen entwickelt. Die Gruppe bietet mit rund 260 Mitarbeitenden an sieben verschiedenen Standorten eine breite Lösungspalette innovativer Online-, Print- und Verlags-Produkte, wobei die gesamte Wertschöpfungskette von der Content-Erarbeitung bis hin zum Druck und zur Online-Publikation unter Einsatz neuester Technologien abgedeckt wird. Der galledia-Fachverlag gibt 22 Fachzeitschriften heraus, darunter bekannte Titel wie Marketing & Kommunikation, IT-Security oder Moto Sport Schweiz. Die Print-Produktion erfolgt zentral im hoch modernen Druckzentrum in Flawil. Die Gruppe verfügt über eine eigene IT-Abteilung, welche IT-Dienstleistungen für alle Standorte und Tochterfirmen erbringt. Mit der kürzlich erfolgten Übernahme der Luzerner UD Print AG konnte die galledia-Gruppe erfolgreich in der Innerschweiz Fuss fassen.

«Die Professionalität und das persönliche Engagement des Topix-Teams haben uns in jeder Phase des Projektes restlos überzeugt.»

Felix Signer, Leiter IT-Services galledia ag

Ausgangslage

Fusionen führen zu heterogener IT-Infrastruktur

Die dynamische Entwicklung der galledia-Gruppe stellte das Team von IT-Leiter Felix Signer vor grosse Herausforderungen. Fusionen und Zukäufe von Drittfirmen führten zu einer heterogenen IT-Infrastruktur, die in etlichen Bereichen auch nicht mehr dem Stand der aktuellen Technik entsprach. Gleichzeitig wuchsen die Anforderungen – insbesondere im Storage-Bereich – durch die immer stärkere Digitalisierung der Workflows für Kreation, Redaktion, Produktion, Publikation und Vertrieb. Komplett digitale Redaktions- und Publikations-Systeme, der vermehrte Einsatz von Video und neue Online- und Mobile-Anwendungen wie zum Beispiel Tablet-Publishing brachten die vorhandene Infrastruktur und nicht selten auch die IT-Mitarbeitenden an die Grenzen. «Spätestens mit dem Auslaufen der Supportverträge kam für uns der Zeitpunkt, um im Storage-Bereich gründlich Remedur zu schaffen», hält der galledia-IT-Leiter fest. «Wir wollten den historisch gewachsenen Wildwuchs bei den Storage-Systemen durch eine konsolidierte, skalierbare, sichere und optimal in unsere VMware-Infrastruktur integrierte Speicher-Gesamtlösung ersetzen, die uns Luft für die Weiterentwicklung des Unternehmens verschafft.» Bei der Evaluation wurde bewusst nicht auf ein detailliertes Pflichtenheft gesetzt. Felix Signer: «Unsere Eckdaten waren die Skalierbarkeit, die Technologie und maximale Sicherheit. Auf dieser Basis haben wir uns den Markt angeschaut und uns in einer zweiten Phase Lösungskonzepte führender Storage-Hersteller und deren Partner zeigen lassen.»



Lösung

Überzeugende Lösung der Topix AG

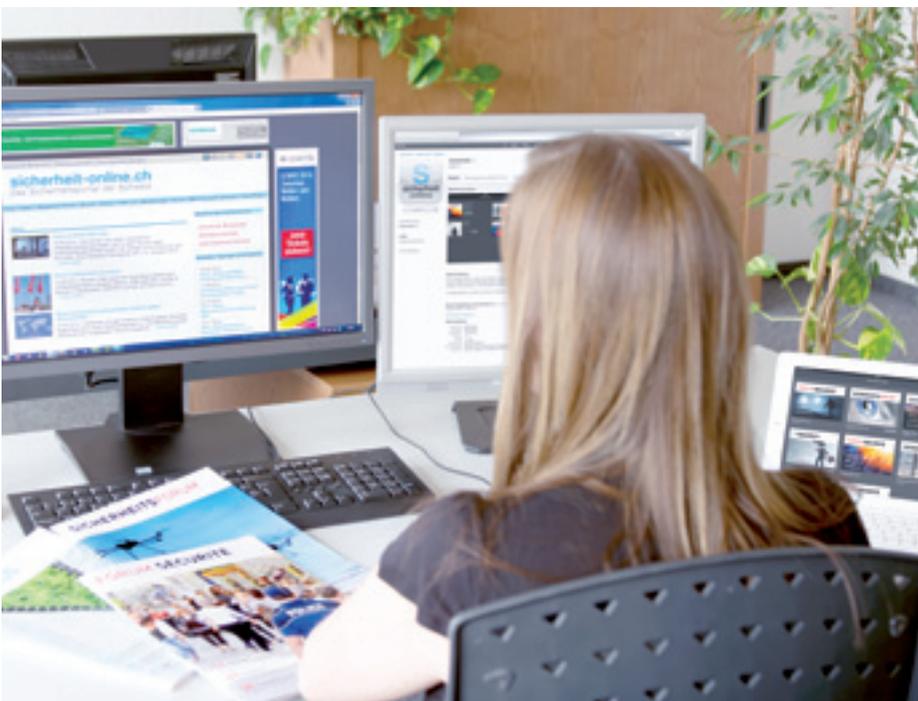
Bei dieser Evaluation schwang die Partner-Hersteller-Kombination Topix AG und HP obenauf. Die St.Galler IT-Spezialisten präsentierten eine Lösung mit zwei über Glasfaserkabel verbundenen Rechenzentren an den galledia-Hauptstandorten Flawil und Berneck. In beiden RZ kommen modernste 3PAR-StoreServ-Storage-Systeme und HP ProLiant-Server zum Einsatz, die je eine voll virtualisierte Server-Infrastruktur (VMware) beherbergen. Für maximale Sicherheit werden sämtliche Daten im Viertelstundentakt zwischen den beiden Standorten repliziert. Die CRM-, ERP-, Fibu- und Collaboration-Lösungen der ganzen galledia-Gruppe, aber auch alle Terminal-Server-Lösungen, Produktions-Systeme, Ausgabe-Workflow- und Steuerungs-Systeme sind so stets gespiegelt vorhanden und stehen selbst bei grösseren Störfällen über die transparente Failover- und Failback-Funktion der HP 3PAR-StoreServ-Systeme fast unterbrechungsfrei zur Verfügung. Eine Kombination von Widestriping- und Thin-Provisioning-Funktionen ermöglicht die wirtschaftliche Ausnutzung der vorhandenen Speicherkapazitäten, gleichzeitig reduziert sie die Datenmenge bei der Replikation zwischen den beiden Rechenzentren.



Resultat

Bereit für neue Business-Herausforderungen

«Wir sind von der Lösung begeistert. Sowohl, was die Technologie der HP Storage-Systeme betrifft, als auch hinsichtlich der Zusammenarbeit mit unserem Partner Topix», resümiert IT-Leiter Felix Signer. «Heute verfügen wir gruppenweit über eine homogene, hoch skalierbare Storage-Lösung mit modernster Technologie. Die im Zusammenhang mit den HP 3PAR-StoreServ-Arrays häufig gehörte Aussage «Enterprise Features zum Midrange-Preis» kann ich vollauf bestätigen.» Das IT-Team der galledia-Gruppe kann mit den modernen HP 3PAR-Systemen, die von Beginn weg für den Einsatz in virtuellen Umgebungen konzipiert wurden, viel schneller auf neue Business-Anforderungen reagieren. Felix Signer: «Ein riesiger Vorteil in unserem sehr dynamischen Marktumfeld. Wir haben seit der Umstellung bestimmt schon gegen 25 neue virtuelle Server im Einsatz und verfügen über flexible Leistungsreserven. In den nächsten Wochen werden durch die Integration eines externen Produktionsstandortes in Berneck allein wieder gegen 3 TB zusätzliche Daten anfallen. Das hätte uns früher schlaflose Nächte bereitet. Heute bewältigen wir das mühelos.» Zur Zusammenarbeit mit dem HP Partner Topix meint der IT-Verantwortliche: «Die Professionalität und das persönliche Engagement des Topix-Teams haben uns in jeder Phase des Projektes restlos überzeugt. Dank der hervorragenden Vorarbeit von Topix konnten wir die Umstellung ohne die geringste Beeinträchtigung des laufenden Betriebes bewerkstelligen. Unsere User haben nichts mitbekommen – und das ist eigentlich das Beste, was bei einem solchen Projekt passieren kann.» Die Topix AG betreut die Storage-Lösung der galledia-Gruppe im 2nd-Level-Support und ist als Partnerin für weitere IT-Projekte des Medienhauses gesetzt. So sollen beispielsweise die kürzlich übernommenen Luzerner UD Medien demnächst in die bestehende galledia-IT-Infrastruktur integriert werden.



Die Lösung im Überblick

Hardware

- HP Server DL380 G7 bestehend
- HP Server DL380 G8
- HP SAN Switches
- 2x HP Storage 3PAR 7200

Software

- HP 3PAR OS Suite
- HP 3PAR App Suite for VMware
- HP 3PAR Replication Suite
- VMware vSphere Enterprise Edition

Dienstleistungen Partner

- Beratung
- Konzeption
- Projektleitung
- Umsetzung

Partner



T O P I X



Topix AG

Die Topix AG mit Sitz in St.Gallen wurde 1989 gegründet und ist ein führender Anbieter von IT-Lösungen für KMU. Mit langjähriger Erfahrung im ICT-Bereich bietet die Topix AG Strategien, Lösungen und Dienstleistungen für die Medienbranche sowie für Industrie- und Handelsbetriebe.

galledia ag

Felix Signer
Burgauerstrasse 50
9230 Flawil
www.galledia.ch
felix.signer@galledia.ch

Topix AG

Sven Kugler
Bildstrasse 5
9015 St.Gallen
www.topix.ch
sven.kugler@topix.ch

Sign up for updates

hp.com/go/getconnected



Share with colleagues



Rate this document

